



Mellauer Info



Ausgabe 10/März 2015

Inhalt

Seite

2	Vorwort
4	Gemeinde
13	Tourismusbüro
14	Kindergarten/Spielgruppe
15	Volksschule
16	Vereine

Vorwort

Liebe Mellauerinnen und Mellauer!

Ein letztes Mal kommt mir in der Funktion als Bürgermeisterin die Aufgabe zu, das Vorwort für die Mellauer Info zu schreiben. Mit der Wahl in der konstituierenden Sitzung am 10. April wird ein neuer Bürgermeister die Führung der Gemeinde übernehmen und damit auch - neben vielen anderen Dingen - die Verantwortung für Information und Öffentlichkeitsarbeit.

Wenn man einen Lebensabschnitt beendet, hält man üblicherweise Rückschau. Ich denke aber, der Jahresrückblick wurde schon in der letzten Ausgabe gehalten und wer in Mellau lebt, hat in den vergangenen Jahren mitverfolgt, was sich verändert, was sich getan hat. Ob die Änderungen bzw. Neuerungen als positiv zu bewerten sind, liegt sowieso im Auge des Betrachters. Es sei mir aber gestattet, auf einige Dinge einzugehen, die mich sehr bewegt haben und die mir sehr am Herzen liegen. Unvergesslich werden mir der Abend und die Nacht vom 22. zum 23. August 2005 bleiben. Als um 18.13 Uhr die Alarmierung der Feuerwehr erfolgte, hatte wohl niemand von uns eine Ahnung, was uns bis zum Morgen noch alles widerfahren sollte. Ich habe als mit Katastrophen völlig unerfahrene Bürgermeisterin in dieser Nacht gesehen und gelernt, wie wichtig ein gut eingespieltes Team und kompetente Führungsleute sind. Ich habe den Einsatz und den Mut einzelner bewundert, die ihr Leben riskiert haben, um Hab und Gut anderer zu retten. Aber ich habe auch Zuschauer erlebt, die tatenlos zugesehen haben, wie Freiwillige – auch Touristen – Sandsäcke gefüllt und angepackt haben, wo vor Ort Not am Mann war.

Vielleicht lag mir der zügige Ausbau des Hochwasserschutzes – trotz enormer finanzieller Belastung für unsere Gemeinde – deshalb so sehr am Herzen, weil ich so sicher wie möglich sein wollte, dass uns ein solches Unglück nicht noch einmal widerfahren kann. Die fünf Bauabschnitte an Ache und Mellenbach haben neben viel Geld viel Zeit und Energie gekostet. Aber auch wenn es vereinzelt Kritik gibt, dass die Maßnahmen überdimensioniert seien, bin ich nach wie vor der Meinung, dass Sicherheit vor Schönheit geht, zumal uns Klimaforscher noch häufigere Starkregenereignisse als bisher voraussagen. „As ischt nünz sa schläht, dass as nüd füor etz guod wär!“ heißt es bei uns im Dialekt. Indirekt trifft das auch auf das Hochwasserereignis zu, denn die Zentrumsverbauung zwischen Konsum und Gemeindeamt ist letztlich eine Folge desselben. Und wenn es anfangs auch Kritik gab, zeigen viele positive Rückmeldungen, dass das Ergebnis doch ein ansprechendes ist.

Touristisch hat sich unsere Gemeinde in den letzten Jahren positiv entwickelt. Zu verdanken ist das allein der gelungenen Schiverbindung mit Damüls. Mit der Eröffnung der Gipfelbahn im Jahr 2009 endete in Mellau ein jahrelanger Investitionsstau und ein ständiges Sinken der Nächtigungszahlen. Für viele ging und geht es seither zu langsam mit dem weiteren Ausbau bzw. dem Ersatz der Zubringerbahn. Aber es stecken langwierigen Verhandlungen mit Grundbesitzern und Behörden, komplizierte Planungen und letztlich viel Geld dahinter, die solche Projekte möglich machen. Dass der letzte Schritt nun in greifbare Nähe gerückt ist, macht mich unendlich froh, hat aber letztlich viel Arbeit in die Gemeindestube gebracht.



Impressum:

Gemeinde Mellau
Platz 292, 6881 Mellau
Tel. 05518/2204
E-Mail: gemeindeamt@mellau.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Mag. Elisabeth Wicke

Erscheinungsort: Mellau

Vorwort

Die Gemeindewahl hat ein Ergebnis gebracht, das für die Zukunft hoffen lässt, dass in Angriff genommene Projekte positiv erledigt werden. Die Weichen sind gestellt, und so wird es zu den wichtigsten Aufgaben der neuen Amtsperiode gehören, für unsere neue Gemeindeärztin entsprechende Räumlichkeiten zu schaffen und das Gemeindezentrumsprojekt voranzutreiben.

Ich habe in den letzten zehn Jahren viel Schönes in meiner Funktion als Bürgermeisterin erlebt, habe von vielen Menschen Zuspruch und Zustimmung erhalten. Dafür möchte ich mich auf diesem Wege herzlich bedanken. Es hat gerade in schwierigen Situationen gut getan, wenn man Verständnis und Wohlwollen gespürt hat. Es liegt jedoch in der Natur des Amtes, dass man es nicht allen Menschen Recht machen kann, dass man nicht auf alle Wünsche eingehen kann, sondern an Vorschriften und Gesetze gebunden ist. Sollte ich deshalb Menschen gekränkt oder verletzt haben, bitte ich um Entschuldigung. Bedanken möchte ich mich auch bei meinen Kollegen in der Gemeindevertretung, die mich immer unterstützt und auch bereitwillig das Ihre zum Gelingen vieler Projekte beigetragen haben. Ein besonderer Dank aber gilt meiner Frau-/Mannschaft in der Verwaltung im und um das Haus. Sie hat wiederholt gezeigt, dass ihr das Wohl der Gemeinde Mellau über alles geht.

Meinem Nachfolger wünsche ich viel Erfolg in seinem neuen Amt. Möge es ihm gelingen, den Spagat zwischen Familie und Amt unter einen Hut zu bringen und der Bürgermeister aller Mellauerinnen und Mellauer zu werden!

Gemeinde

Ergebnis der Gemeindevertretungswahl am 15.03.2015

Am 15.03.2015 wurden in Vorarlberg die Gemeindevertretungswahlen abgehalten. In Mellau wurden insgesamt 683 Stimmen abgegeben, was einer Wahlbeteiligung von 66,05 % entspricht. Von den 683 waren 680 gültig. Da in Mellau bereits eine Vorwahl durchgeführt worden war, fand eine Listenwahl statt. Das heißt, dass nur noch die Liste, d.h. die Allgemeine Bürgerliste Mellau, gewählt oder nicht gewählt werden konnte. Innerhalb der Liste konnten max. 5 Vorzugsstimmen vergeben werden. Die richtige Vergabe der Vorzugsstimmen scheint vielen Wählerinnen und Wählern nicht ganz klar gewesen zu sein, denn immerhin über 100 Stimmzettel waren zwar für die ABM gültig, die darauf vergebenen Vorzugsstimmen mussten aber als ungültig gewertet werden, da mehr als fünf Stimmen vergeben bzw. Kreuzchen gemacht worden waren.

Die Wahlpunkte setzen sich aus den Listenpunkten und den Vorzugsstimmenpunkten zusammen. Pro Vorzugsstimme wurden 32 Wahlpunkte vergeben. Die Listenpunkte hängen vom Listenplatz in der Vorwahl ab. D. h. der erste auf der Liste erhält pro Stimme 30 Punkte, der zweite 29, der dritte 28 usw. Da in Mellau keine Bürgermeisterdirektwahl stattfand, wird der Bürgermeister in der konstituierenden Sitzung am Freitag, 10.04., um 18.30 Uhr von der neuen Gemeindevertretung gewählt. Die Sitzung ist öffentlich und alle sind dazu herzlich eingeladen.

Aufgrund des Wahlergebnisses sind in die Gemeindevertretung gewählt:

Nr.	Familien- bzw. Nachname und Vorname	Geburts - jahr	Beruf	Vorzugs- stimmen	Wahl- punkte
1	Bischofberger Tobias	1976	Buchhalter	156	24.712
2	Haller Jürgen	1977	Unternehmer	156	24.032
3	Broger Daniel	1980	Bankangestellter	110	23.920
4	Wicke Elisabeth	1952	AHS-Lehrerin	112	21.264
5	Morscher Günter	1962	Bauträger	84	21.048
6	Dorner Johann	1949	Baumeister	148	19.016
7	Wüstner Gerhard	1964	Geschäftsführer	60	18.920
8	Felder Gerhard	1977	Geschäftsführer	97	18.744
9	Bischof Judith	1978	Hausfrau	199	18.608
10	Rogelböck Walter	1973	Gastwirt	61	18.272
11	Hager Albert	1962	Schindeler	127	17.664
12	Natter Ludwig	1952	Kanalräumer	78	17.456
13	Figer Peter	1966	Schlosser	70	15.160
14	Natter Benedikt	1987	Softwareentw.	141	14.712
15	Zünd Philipp	1977	Maschinenbauer	106	14.272

Gemeinde

Als Ersatzmitglieder sind gewählt:

Nr.	Familien- bzw. Nachname und Vorname	Geburts- -jahr	Beruf	Vorzugs- stimmen	Wahl- punkte
1	Übelher Thomas	1979	Prokurist	47	13.064
2	Bischof Werner	1970	Bautechniker	70	11.760
3	Rogelböck Julia	1989	Bankangestellte	109	10.288
4	Hänsler Johannes	1960	Prokurist	63	10.176
5	Lotteraner Gerhard	1969	Steuerberater	40	10.120
6	Natter Xaver	1955	Bauträger	58	9.336
7	Gorbach Heinz	1970	Gastwirt	75	8.520
8	Simma Diethelm	1962	Gastwirt	30	6.400
9	Bischof Marion	1685	Bilanzbuchh.	50	6.360
10	Sutterlüty Norbert	1972	Spengler	39	5.328
11	Moosbrugger Hermann	1958	Geschäftsführer	69	4.928
12	Bitschnau Joachim	1970	Gastwirt	45	4.840
13	Matt Sven	1980	Architekt	54	3.768
14	Sutter Christian	1976	Landwirt	51	2.992

Verordnung Straßengenossenschaft Mellau-Hauatenbach

In Anwendung der Bestimmungen des § 43 Abs 1 lit b und Abs 2 lit a der StVO 1960, BGBl. Nr. 159/1960 i.d.F. BGBl. I Nr. 39/2013 i.V.m. der Verordnung der Vorarlberger Landesregierung über den übertragenen Wirkungsbereich der Gemeinde in Angelegenheiten der Straßenpolizei, LGBl.Nr. 30/1995 sowie § 67 Abs 1 Gemeindegesezt, LGBl.Nr 40/1985 wird angeordnet:

Auf dem Genossenschaftsweg Mellau-Hauatenbach GST 2483, von der Abzweigung Gemeindegesezt bis Einmündung Gschwendsackerweg, KG Mellau wird eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30km erlassen.

II.

Diese Verordnung ist durch das Straßenverkehrszeichen nach § 52 Z 10a StVO 1960 „Geschwindigkeitsbeschränkung (Erlaubte Höchstgeschwindigkeit)“ am Anfang der Straße auf der GST-Nr. 847/8 kundzumachen; sie tritt gemäß § 44 Abs 1 StVO 1960 mit der Anbringung der Zeichen in Kraft.

Gemeinde

Fahrradwettbewerb

Der Fahrradwettbewerb startete am Freitag, 20. März 2015 und Mellau ist dabei!

Die Motivation war letztes Jahr schon groß: Mehr als 11.000 Personen haben im Vorjahr über 8 Millionen Kilometer mit dem Rad zurückgelegt. Beim FAHRRAD WETTBEWERB 2015 wollen Vorarlbergs Gemeinden, Betriebe und Vereine dieses tolle Ergebnis abermals übertreffen. Auch Mellau macht wieder mit und freut sich auf eine rege Teilnahme unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Jeder kann mitmachen und gewinnen

Beim Vorarlberger Fahrradwettbewerb geht es nicht um Schnelligkeit oder Höchstleistungen, jede/r, der ein Fahrrad besitzt, kann gewinnen! Ab Mitte März einfach unter www.fahrradwettbewerb.at oder bei der Gemeinde anmelden und losradeln. Alle Teilnehmer, die bis 07. September mehr als 100 Kilometer sammeln, nehmen an der Verlosung attraktiver Preise teil.

Im Mittelpunkt steht die Freude am Radfahren im Alltag. Ob zur Arbeit, zum Einkaufen oder für die kurzen Wege zwischendurch: Das Rad ist in vielen Fällen die praktische, günstige und gesunde Alternative zum Auto. Immerhin ist die Hälfte aller Autofahrten in Vorarlberg kürzer als 5 Kilometer, ein Drittel sogar kürzer als 2,5 Kilometer.

Sich und der Umwelt etwas Gutes tun

Vorarlberger sind begeisterte Radler. Schon jetzt hat unser Bundesland den höchsten Fahrrad-Anteil in ganz Österreich. Neben dem aktiven Umweltschutz zahlt sich der Umstieg aufs Fahrrad angesichts steigender Treibstoff-Preise aber finanziell aus. Zudem steigert Radfahren das Wohlbefinden und hält fit und jung. Wer beim FAHRRAD WETTBEWERB 2015 mitmacht, ist also auf jeden Fall ein Gewinner! Alle weiteren Informationen gibt's im Internet unter www.fahrradwettbewerb.at oder im Gemeindeamt.

Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes

Am 28.03. fand im Hotel Hubertus die Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes statt. Neben den Berichten des Obmanns und des Kassiers standen Neuwahlen im Mittelpunkt des Interesses, denn Obmann Andreas Ennemoser stellte sich nicht der Wiederwahl. Die Wahl brachte im Vorstand folgende Änderungen: Obmann Christian Dietrich, Stellvertreter: Andreas Dietrich, Kassier: Thomas Rogelböck, Schriftführer: Andreas Ennemoser, Kommandant: Florian Wüstner, Stellvertreter: Günter Natter, Fähnrich: Daniel Winsauer.

Ehregast Alwin Denz überbrachte die Wünsche des Landeskameradschaftsbundes und zeichnete den scheidenden Obmann Andreas Ennemoser mit der Verdienstmedaille in Bronze aus. Seine Grußworte stellte er unter das Motto „ohne Herkunft keine Zukunft“ und wies auf zahlreiche Veranstaltungen hin. Besonders erinnerte er die Anwesenden daran, dass sich in diesem Jahr der Auszug des Standschützenbataillons Bezau zum hundertsten Male jähre. Bgm. Elisabeth Wicke dankte den Anwesenden für ihre Ausrückungen, besonders aber für das eindrucksvolle Gedenken in Form einer Bildergalerie eines großen Teiles der Mellauer Kriegsteilnehmer an Allerheiligen.



Gemeinde

Familienpass

Erste Hilfe bei Kindern - wie Großeltern helfen können

Kursangebot für Großeltern in St. Arbogast

Die Referentin gibt Auskunft über Erstmaßnahmen bei Unfällen zu Hause. Folgende Themen können z.B. zur Sprache kommen: Verbrennungen, Blutungen, Bienenstiche, Allergien, Verschlucken, Fieberkrämpfe, usw. Fragen der Teilnehmer/innen werden gerne beantwortet. Referentin Gabriele Gugele, Diplomkrankenschwester, Rotkreuzersthelferin

Termin Freitag 17. April, 14.30 bis 17.30 Uhr

Familienpass-Tarif: pro Nachmittag 11,90 Euro (statt 17 Euro)

Anmeldung und Information:

Bildungshaus St. Arbogast, barbara.bell@kath-kirche-vorarlberg.at,
055 23/62 501-818, www.arbogast.at

Mit der V-CARD Vorarlberg entdecken

Wer neue Ideen für abwechslungsreiche Ausflüge sucht, ist mit der V-CARD von Vorarlberg Tourismus bestens beraten. Jedes der über 70 Ausflugsziele kann vom 1. Mai bis 31. Oktober 2015 jeweils einmal kostenlos besucht werden. Zusätzlich gewähren einige Bonuspartner Ermäßigungen, die mehrmals in Anspruch genommen werden können.

Familienpass-Tarif:

Mit dem Familienpass bezahlen Sie ein Drittel weniger:

* Erwachsene 36 Euro (statt 54 Euro)

* Kinder von 6 bis 15 Jahren (Jg. 2000 bis 2009) 18 Euro (statt 27 Euro).

Gut zu wissen: Die Ermäßigung gilt, wenn mindestens zwei Personen eine V-CARD kaufen. Seit Juli 2014 können auch Großeltern statt den Eltern die Ermäßigung mit dem Vorarlberger Familienpass nutzen. Wenn allerdings die Eltern bereits eine V-CARD über den Familienpass bezogen haben, bezahlen die Großeltern den regulären Preis von EUR 54,- pro Person, umgekehrt genauso. Zusätzliche Informationen zu allen Ausflugszielen, Bonuspartnern, Vorverkaufsstellen und Preisen unter www.v-card.at.

360 Card

Mopedführerschein zum 360-Preis

Die Welt auf dem Mopedsitz erobern – und mit der 360! Beim 360-Partner ÖAMTC Fahrtechnik Röthis bekommen 360-InhaberInnen den Mopedführerschein schon um € 219,-, statt € 239,-! Bei der Anmeldung bitte unbedingt auf die 360 card hinweisen. Infos unter www.360card.at/oamt

„2 für 1“: SCR Altach

Bei der „2 für 1“-Aktion der 360 – Vorarlberger Jugendkarte sparen zwei Karten-InhaberInnen gemeinsam einen Eintritt. Zwei feuern an, eine/einer zahlt. Bei den Spielen des SCR Altach in der Cashpoint Arena in Altach am 4. April und am 25. April (nur Stehplätze Nordtribüne). Jeden Monat auf's Neue! Gültig an den angegebenen Tagen und beim Vorweisen der 360 cards. Infos unter www.360card.at/2f1



Gemeinde



OJB Bregenzwald

Regionales Projekt der Offenen Jugendarbeit Bregenzwald

Nachdem in den letzten Jahren die Neuausrichtung und Re-organisation der Struktur der örtlichen Angebote und Treffs den Schwerpunkt bildete, startete die OJB im vergangenen Jahr mit „der guten Stube“ ein regionales Großprojekt, das das örtliche Angebot ergänzt und abrunden soll. Durch die gute Stube gelingt es, Jugendlichen und jungen Erwachsenen aller Bregenzwälder Gemeinden, Möglichkeiten der aktiven Freizeitgestaltung durch und mit der Offenen Jugendarbeit Bregenzwald zu bieten.

Was ist die gute Stube?

Die gute Stube ist ein Projekt, in dem wir in Zusammenarbeit mit jungen BregenzwälderInnen, Leerstand bespielen und beleben möchten und somit regional Raum und Struktur zur Umsetzung ihrer Ideen und Veranstaltungen bieten. Egal ob Tauschbörse oder Vernissage, Ausstellung oder persönlicher Pop up Store, Vortrag, Kabarett, Konzert, Kreativwerkstatt, Töpferkurs oder politische Diskussion. Wer etwas gut oder gerne macht und das mit anderen teilen möchte, wem etwas fehlt im „wold“ oder eine Idee schon lange im Kopf herumspukt, der oder die ist bei uns richtig! Wir unterstützen bei Planung, Vorbereitung, Konzept und Umsetzung; und vor allem – bieten mit der guten Stube endlich die passenden Räumlichkeiten in der Region.

zusätzliches Highlight...

Nachdem wir mit dem ehem. Hotel Landammann in Andelsbuch den perfekten Ort zur Umsetzung gefunden haben, stehen neben den Gaststuben, die sich sehr gut für Veranstaltungen, Ausstellungen und Co nutzen lassen. mit den ehemaligen Zimmern auch kleinere Räume- unserer sogenannten Kreativsuiten- zur Verfügung. Diese können individuell genutzt werden. Beispielsweise als Fotolabor, Studio oder Nähwerkstatt. Außerdem kann unsere „Stuben Küche“ für sämtliche Back-, Koch-, oder Einweck Aktionen sowie weitere kulinarische Experimente genutzt werden. Wenn also jemand hier seine genialen Einfälle und Fertigkeiten weitergeben möchte ist er/sie ebenfalls herzlich willkommen!

Der Start der guten Stube 2014 ist sehr gelungen und das Interesse der Jugendlichen groß. Zur Eröffnung im vergangenen November konnten wir bereits zahlreiche junge Gäste aus der ganzen Region, sowie VertreterInnen aus Politik und Gesellschaft begrüßen.

Wir würden uns freuen, euch als Gäste, OrganisatorInnen, StubenkünstlerInnen oder IdeengeberInnen mal bei uns begrüßen zu können!

Alle Infos sowie Bilder zu Veranstaltungen und Aktionen findet ihr auf unserer Homepage www.stube-online.com oder unserer Facebook Seite!



Gemeinde

Faschingskränzchen des Seniorenbundes

Am Mittwoch, dem 4. Februar, fanden sich zahlreiche Seniorinnen und einige mutige Senioren in der Schihütte ein, um gemeinsam den Fasching zu feiern. Anni Hager konnte in ihrer Begrüßung auch die Bürgermeisterin Elisabeth Wicke und den ÖVP-Parteibmann Hans Dorner begrüßen. Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen wurden die Anwesenden bestens vom Duo Willi und Siegi unterhalten.

Es wurde nicht nur geschunkelt, manche trauten sich auch aufs Tanzparkett. Einen Höhepunkt des Nachmittags bildete die Showeinlage einer „gemischten Berufsgruppe“, die sich zwar nicht in die Haare geriet, aber trotzdem für Wirbel sorgte und die Lachmuskeln der Anwesenden gehörig strapazierte.

Weitere Bilder unter <http://gemeinde.mellau.at/de/aktuelles/bildergalerie.html>

Faschingsumzug

Traditionell am Faschingsdienstag fand der vom Pfarrgemeinderat organisierte Faschingsumzug statt. Im Takt der Schlafmützen des MV Mellau zogen die Faschingsnarren bei strahlend blauem Himmel durch das Dorf. Die Kreativität der Mellaue-rinnen und Mellauer wurde wieder einmal unter Beweis gestellt. Neben den Bauarbeitern vom Kindergarten, Bankräubern, Jasskarten, Hippies und Wikingern sorgte vor allem die Gruppe, die sich als Conchita Wurst verkleidete, mit ihren Slogans für Aufsehen.

Gestärkt durch Würstel und heiße Getränke ließen viele den Fasching noch in den Mellauer Gastronomiebetrieben ausklingen.



Weitere Bilder unter <http://gemeinde.mellau.at/de/aktuelles/bildergalerie.html>

Gemeinde

Lädolar des Handwerker- und Gewerbevereines

Traditionsgemäß am Montag nach Dreikönig fand auch heuer der Lädolar statt. Wie stets vom Musikverein Mellau musikalisch umrahmt begann er mit einem Festgottesdienst, gehalten von Kaplan Thomas Huber. Dann zog man unter Marschmusik in den Gasthof Adler, wo nach weiteren Darbietungen der Musik die Generalversammlung stattfand.

Obmann Xaver Natter berichtete von verschiedenen Unternehmungen und Ausrückungen der Vereinsmitglieder. Höhepunkte der Sitzung waren die Gratulation an Marina Bösch, die erfolgreich ihre Gesellenprüfung im Schreinerhandwerk abgelegt hat, und die Ernennung von gleich drei Mitgliedern zu Ehrenmitgliedern. Vor 50 Jahren traten Rainer Rogelböck, Anton Matt und Gerhard Bischofberger dem Handwerker- und Gewerbeverein als Kochlehrlinge bei. Wie Rainer Rogelböck launig ausführte, seien sie als „drei Musketiere“ gemeinsam dem Verein beigetreten und als solche seien sie nun auch so alt, dass man sie zu Ehrenmitgliedern mache. Nach dem Bericht der Bürgermeisterin über die wesentlichen Projekte der Gemeinde wurden Neuwahlen durchgeführt.

Da der gesamte Vorstand sich bereit erklärt hatte, für eine weitere Periode zur Verfügung zu stehen, brachten sie das erwartete Ergebnis, nämlich die einstimmige Wiederwahl von Xaver Natter (Obmann), Günter Natter (Schriftführer), Thomas Simma (Schriftführer), Ludwig Natter (Kassier), Wolfgang Puchmayr und Peter Wüstner (Rechnungsprüfer).

Mit einem Abendessen und Musikbeiträgen der „Schrofenböcke“ ließ man den Abend gemütlich ausklingen.

Eschentriebsterben: gesunde Eschen erhalten und fördern

Die Esche ist vielerorts durch das Eschentriebsterben stark geschädigt und am Absterben. Trotzdem findet man vereinzelt vitale und weitgehend gesunde Eschen, die gegenüber dem Krankheitserreger weitgehend resistent sind. Der folgende Beitrag von DI Christian Freinschlag informiert grundsätzlich zum Thema Eschentriebsterben. Vor Ort informiert Waldaufseherin Rebekka Buhmann über Handlungsempfehlungen welche im eigenen Wald angewendet werden können.

Das Eschentriebsterben zählt nach wie vor zu den schwerwiegendsten Forstschutzproblemen, mit dem die österreichische Forstwirtschaft seit einigen Jahren konfrontiert ist. Die Zukunft der Europäischen Esche, einer in Österreich heimischen, weit verbreiteten, ökologisch und wirtschaftlich wichtigen Laubbaumart, ist seit Auftreten dieser Pilzkrankheit ernsthaft in Frage gestellt. Hervorgerufen wird das Eschentriebsterben von dem aus Asien eingeschleppten Schlauchpilz namens: Falsches Weißes Stengelbecherchen. Die Krankheit wurde erstmals 1992 in Polen beobachtet und tritt mittlerweile in weiten Teilen Europas auf.



Gemeinde

In Österreich wurden erste eindeutige Krankheitserscheinungen 2005 registriert, in Vorarlberg erstmals im Mai 2009. Bis vor Kurzem galt die Esche noch als stabile, betriebssichere und Wert steigernde Baumart, aufgrund des Triebsterbens ist sie aber zu einer risikoreichen Art geworden. Allerdings gibt die Beobachtung von gesunden und wenig geschädigten Eschen unmittelbar neben stark erkrankten Bäumen in Waldbeständen und Eschen-Samenplantagen, in denen das Eschentriebsterben in hoher Intensität auftritt, Anlass zur Hoffnung (Abb. links): Diese Bäume könnten eine hohe, vererbare Resistenz gegenüber der Krankheit aufweisen und auf ihre Nachkommen übertragen. Diese Perspektive, gilt derzeit als der einzige Hoffnungsschimmer für eine „Lösung der Eschentriebsterben-Krise“.

Krankheitserscheinungen:

Der Eschentriebsterben-Erreger verursacht zahlreiche Krankheitserscheinungen. Die auffälligsten sind das Absterben von Trieben, Zweigen und Ästen, Rindennekrosen, braun-graue Holzverfärbungen, Absterben, Welke und vorzeitiges Abfallen von Blättern. Erkrankte Bäume sind durch abgestorbene Triebe und Kronenteile, sowie Baumkronen mit schütterer, oft nur büschelweiser Belaubung charakterisiert.

Auswirkungen der Krankheit:

Eschen jeden Alters, vom Sämling bis zum Altbaum, sowohl in Aufforstungen als auch in der Naturverjüngung, Bäume im Wald und im städtischen Grün, sind von der Krankheit betroffen. Besonders schwer erkrankt sind Eschen auf Standorten mit hohen Niederschlägen und mit feuchten Böden. Die Krankheit kann jüngere Bäume, zirka bis zum Alter 40, innerhalb weniger Jahre zum Absterben bringen. Auch ein Absterben älterer Eschen, an dem zumeist auch andere Schadfaktoren beteiligt sind, wird immer häufiger beobachtet. Auch wenn Eschen nicht absterben, werden sie geschwächt, zeigen Zuwachsverluste und ihre Stamm- und Holzqualität wird herabgesetzt.

Handlungsempfehlungen an Waldbesitzer:

Im Wald gibt es leider keine befriedigenden Maßnahmen gegen das Eschentriebsterben. Von der Neuaufforstung von Eschen wird abgeraten, und im Zuge der Waldpflege sollte der Wechsel zu anderen standortstauglichen Baumarten angestrebt werden. Jüngere, hiebsunreife Bestände sind oft so schwer geschädigt, dass Bestandesumwandlungen oder Überführungen unumgänglich sind. In älteren Beständen sollten die waldbaulichen Ziele (Dimension, Qualität) weiterverfolgt werden, der Zustand der Bäume muss aber regelmäßig überwacht werden. Im Hinblick auf die Nutzung des Stammholzes und aufgrund der stark herabgesetzten Standicherheit sollten stark erkrankte Alt-Eschen eingeschlagen werden. Um Anpassungsprozesse an den Krankheitserreger zu unterstützen, sollten lediglich gering erkrankte Eschen (geringe Kronenschädigung) jeden Alters markiert, erhalten, gefördert und deren natürliche Verjüngung ermöglicht werden.

Detaillierte Handlungsempfehlungen können bei der Waldaufseherin Rebekka Buhmann eingeholt werden.



Extreme Unterschiede in der Befallsintensität des Eschentriebsterbens zwischen Eschen-Klonen in einer Samenplantage (13.05.2011). oben: Ein Baum des am stärksten geschädigten Klons; unten: ein Exemplar des am geringsten geschädigten Klons.

Grüß di Gott
mi **subrs**
Ländle

Flurreinigung

Nachdem die Flurreinigung am 21. März aufgrund der noch zu großen Schneemengen im Tal nicht abgehalten werden konnte, haben wir diese nun auf **Samstag, den 25. April**, verschoben. Wir treffen uns wie gewohnt um 09.00 Uhr beim Feuerwehrhaus. Die Flurreinigung dauert ca. bis 11.30 Uhr.

Alle Vereine, Firmen und freiwillige Helfer sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns aufzuräumen! Es wäre schön, wenn möglichst viele bereit wären, einen Beitrag zur Verschönerung unseres Dorfes zu leisten. Im Anschluss an die Sammlung gibt es wieder eine Jause! Müllsäcke und Handschuhe werden zur Verfügung gestellt. Die Aktion wird medial vom ORF unterstützt.

Aus organisatorischen Gründen (Einteilung, Jause, ...) bitten wir um Anmeldung bis **Montag, den 13. April 2015** (magdalena.sohm@mellau.at oder 18/2204-11). Wir freuen uns auf viele tatkräftige Helfer!

Termine

- 30.03. Plastikmüllsammlung
- 02.04. Altpapiersammlung beim Gemeindeamt von 17.30 bis 19.30 Uhr
Easso und Reaso, Naze's Hus Mellau. Bitte um Anmeldung unter der Tel.: 0650/4627929
Weidenflechtkurs um 19.30 Uhr im Gemeindesaal Mellau.
Anmeldungen bei Katja Bischof unter der Tel.: 0664/5278252
- 11.04. HEAD Frühjahrslauf mit Benefiznacht
- 13.04. Elternberatung von 14.00 bis 15.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Mellau
- 15.04. Familienverband Frühstück von 8.30 – 11.00 Uhr im Pfarrsaal
Beratungsstelle Anneliese Natter von 14.00 bis 16.00 Uhr im Gemeindeamt
- 23.04. Easso und Reaso, Restaurant zur Mühle Mellau. Bitte um Anmeldung unter der Tel.: 05518/2712
- 24.04. Mellau singt! um 20.15 Uhr in der Schihütte in Mellau
- 25.04. Flurreinigung, Treffpunkt beim Feuerwehrhaus um 9.00 Uhr
Problemstoffsammlung von 8.30 – 11.30 Uhr bei der Fa. Ennemoser
- 27.04. Plastikmüllsammlung
- 04.05. Elternberatung von 14.00 bis 15.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Mellau
- 07.05. Easso und Reaso, Hotel Engel Mellau.
Altpapiersammlung beim Gemeindeamt von 17.30 bis 19.30 Uhr
- 20.05. Familienverband Frühstück von 8.30 – 11.00 Uhr im Pfarrsaal
Beratungsstelle Anneliese Natter von 14.00 bis 16.00 Uhr im Gemeindeamt
- 21.05. Easso und Reaso, Hotel Hubertus Mellau. Bitte um Anmeldung unter der Tel.: 05518/2306
- 23.05. Musikalischer Abend in der Alpshoamat vom Mellouar Frouachörle, ab 19.00 Uhr
- 26.05. Plastikmüllsammlung
- 29.05. Mellau singt! um 20.15 Uhr in der Schihütte in Mellau
- 01.06. Elternberatung von 14.00 bis 15.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Mellau
- 11.06. Easso und Reaso, Hotel Sonne Mellau
Altpapiersammlung beim Gemeindeamt von 17.30 bis 19.30 Uhr

160 Jahre Diensterfahrung beim Entsorger Ennemoser und HELKA

Bei der diesjährigen Firmenfeier am 17.01.15 im Hotel Engel in Mellau haben die Firma Ennemoser und Helka GmbH ihre langjährigen Mitarbeiter für ihre Treue zum Betrieb ausgezeichnet. Besonderer Dank galt Albert Bachler und Egon Troy die nach 27 und 23 Jahren Betriebszugehörigkeit in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet worden sind. Für langjährige Treue wurden ausgezeichnet: Ennemoser Martin 25 Jahre, Kilic Osman und Winsauer Daniel sowie Albrecht Christoph für 20 Jahre, Graschitz Rainer für 15 Jahre, Stöckler Christian für 10 Jahre. Seniorchef Karl Ennemoser und Junior Andreas bedankten sich persönlich für den Einsatz und die Loyalität zum Unternehmen.



Vlnr. Kilic Osman, Albrecht Christoph, Winsauer Daniel, Ennemoser Martin, Bachler Albert, Troy Egon, Ennemoser Karl und Ennemoser Andreas

Veranstaltungen beim Rodelhüsle

Auf eine ereignisreiche Saison blickt das Team vom Rodlhüsle unterhalb der Naturrodelbahn Dosegg zurück. Wöchentlich war die Rodelbahn am Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag beleuchtet und zugleich auch die HotLodge bewirbt. Dank der guten Schneelage war die Rodelbahn heuer sehr lange in gutem Zustand und das Rodlhüsle sehr gut besucht.

Zusätzlich zu den wöchentlichen Rodelabenden veranstaltete das Team rund um Veronika Fellhofer noch spezielle Veranstaltungen für Einheimische und Gäste. Beispielsweise fand am Faschingssonntag ein Rodelrennen statt, wo es tolle Preise zu gewinnen galt. Hiermit möchten wir uns auf diesem Wege noch bei den Sponsoren bedanken, dies waren: Gasthof Adler, Hotel Sonne Lifestyle Resort****S, Panto Outdoor, Sport Broger, Raiffeisenbank, Ess-Bar Andelsbuch und Ochsen Egg. Weiters war die Spielgruppe Sonnenkäfer bei ihrem Vater-Nachmittag an der Rodelbahn Dosegg zu Gast. Ein herzliches Dankeschön an die Spielgruppenleiterinnen für die Organisation dieser schönen Veranstaltung.

Auch regelmäßige Oldie-Abende, ein Kehraus und eine Funkenfise standen auf dem Programm. Verletzungsbedingt musste das Rodlhüsle dann aber frühzeitig seine Pforten schließen.

Wir bedanken uns auf diesem Wege bei Veronika und ihrem Team von der HotLodge für das Engagement während der gesamten Saison.



Kindergarten/Spielgruppe

Besuch bei der Firma Felder

Passend zu unserem Faschingsthema besuchten wir die Firma Felder. Dazu wurden wir am 4. Februar 2015 mit dem Dorfblitz beim Kindergarten abgeholt. Auf dem großen Platz der Firma warteten bereits ein Bagger, ein großer Traktor, ein LKW und ein Radlader auf uns. Bei diesen Fahrzeugen durften die Kinder mitfahren. Nach einem Wienerle mit Brot waren die Kinder gestärkt, sodass sie es geschafft haben, mit vereinten Kräften einen LKW über den Platz zu ziehen. Zum Abschluss des Vormittages wurden wir mit dem Reisebus zurück zum Kindergarten gebracht.



Auf diesem Wege noch einmal ein riesiges Dankeschön der Firma Felder!!

Faschingsumzug

Auch heuer nahmen die Kinder der Spielgruppe und des Kindergartens am Mellauer Faschingsumzug teil. Dieser fand bei wunderschönem Wetter am Faschingsdienstag, den 17. Februar statt.

Heuer haben wir uns als lustige Bauarbeiter verkleidet. Bereits im Vorfeld arbeiteten wir eifrig an unseren Bauarbeiterhelmen. Diese haben die Kinder selbst hergestellt. Der Bauarbeitertrupp marschierte mit Startnummer 1 beim Umzug voran.

... wer weiß, vielleicht haben unsere Bauarbeiter beim Kindergartenneubau ja schon bald einen größeren Arbeitsauftrag. :-)



Volksschule

Maskiertes Rodelrennen der VS Mellau

Am Faschingsdienstag fand auf der Rodelbahn ein maskiertes Gaudierennen für die Schülerinnen und Schüler der Volksschule statt. Aufgrund der sehr anspruchsvollen Schnee-Bedingungen musste der Start etwas nach unten verlegt werden. Als Hauptpreise gab es beschriftete Holzschindeln.

Schülerrennen

Am Dienstag, den 24.02.2015, konnten die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Mellau ihre Künste auf zwei Brettern zeigen. Am diesjährigen Schülerrennen der Volksschule nahmen insgesamt 45 Kinder teil. Schülermeisterin bzw. Schülermeister wurden Linda Natter (4. Klasse) und Jonas Greber (3. Klasse).

Besuch der Hegeschau

Am 6.3.2015 besuchten die 3. und 4. Klassen der Volksschule Mellau die Hegeschau in Kennelbach. Bereits am Eingang zum Schindlersaal wurden die Schüler von einem Jäger mit einem zahmen Uhu empfangen, den die Kinder sogar streicheln durften. Johann Rüb imitierte Vogelstimmen und Rufe von Tieren unserer Heimat. Hubert Ratz, Tierpräparator aus Bezau, erklärte, wie ein Präparat entsteht, und stellte die wichtigsten heimischen Wildtiere vor. Im Saal waren zahlreiche Jagd-Trophäen ausgestellt, sehr viele auch aus Mellauer Jagdgebieten.

Feuerwehr Mellau

130. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Mellau

Immer am Freitag nach dem Dreikönigstag findet die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Mellau statt. In gewohnter Weise wurde diese heuer am 09. Jänner gegen 20:00 Uhr im Schulungssaal des Feuerwehrgerätehauses abgehalten.

Mit frischem Elan durfte das Kommando unter der Leitung von Gridling Simon und dessen Stellvertreter Bischof Werner auch heuer wieder zahlreiche Mitglieder der aktiven Mannschaft, Jugendfeuerwehr und Ehrenmitglieder begrüßen. Besonderer Gruß galt unserem Ehrenkommandant Huber Ludwig, der Mellauer Bürgermeisterin Mag. Wicke Elisabeth mit Vizebürgermeister Morscher Günter sowie unserem Abschnittsfeuerwehrkommandant Gridling Peter und auch Gerhard Klocker von der Polizeiinspektion Bezau.

Neben der üblichen Tagesordnung wurde gleich zu Punkt 2 für die verstorbenen Kameraden eine Gedenkminute eingereicht. Der plötzliche Unfalltod von Feuerwehrjugendmitglied Beer Christopher löste in unserem Verein am 04. Dezember 2014 große Trauer und Betroffenheit aus. Christopher war seit 2010 eifrig bei der Feuerwehrjugend mit dabei und absolvierte in dieser Zeit alle Wissenstestabzeichen in Bronze, Silber und Gold. Leider wurde sein großer Traum - Feuerwehrmann zu werden - nicht erfüllt. Völlig überraschend verstarb am 19. Dezember 2014 unser langjähriges Ehrenmitglied Kohler Ludwig. Ludwig war seit 1948 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Mellau und wurde unter anderem mit der goldenen Feuerwehrmedaille des Landes Vorarlbergs ausgezeichnet. Im Herbst 2012 erhielt er außerdem die Ehrung für 65 Jahre Mitgliedschaft bei der Feuerwehr Mellau.

Weiters wurde zwischen Punkt 7 und 8 ein zusätzlicher Punkt aufgenommen, da 3 Kameraden intern zu Ehrenmitglieder ernannt wurden. Es handelt dabei um die Kameraden Bischof Alwin, Metzler Walter und Moll Johann. Alle drei haben die notwendigen Jahre nach aktiver Zeit bei der Feuerwehr erreicht und werden bei einem Kameradschaftsabend im Frühjahr oder Herbst offiziell zu den Ehrenmitgliedern gewählt. Nach der Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung durch Schriftführer Bischofberger Tobias folgte der Tätigkeitsbericht des Kommandanten.

Kommandant Gridling Simon konnte im Rahmen dieser Versammlung wiederum auf ein ereignisvolles Jahr 2014 zurückblicken. Neben einigen „kleinen“ aber auch größeren Einsätzen und zahlreichen anderen wichtigen Tätigkeiten war natürlich unserer Oldtimertreffen und der Sicherheitstag am darauffolgenden Sonntag Ende Mai das Highlight vom vergangenen Vereinsjahr. Hier kam auch großes Lob von der gesamten Dorfbevölkerung und allen Besucher aus Nah und Fern. Ein großes Lob gab es vielfach für die Jugendfeuerwehr für ihre Arbeit. DANKE für die hervorragende Mitarbeit bei diesem Festle an euch alle!



Zu Punkt 5 folgte der Kassabericht unseres Kassiers Felder Gerhard. Nach der Entlassung des Kassiers durch die Kassaprüfer, stand dann der nächste Punkt auf der Tagesordnung. Nach 14 Jahren stellte sich unser „Kassa-Boss“ aus zeitlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung und es sollte ein korrekter Nachfolger für das Kassiereramt gefunden werden. Nach einigen Gesprächen seitens des Ausschusses wurde Elmar Feurstein vorgeschlagen. Elmar erklärt sich bereit, diese Funktion zu übernehmen und wurde einstimmig durch die Mannschaft zum neuen Kassier gewählt.

Im Anschluss bedankte sich Kommandant Simon Gridling bei allen für die zahlreiche Teilnahme und hofft auf ein unfallfreies Jahr 2015 mit möglichst wenigen Einsätzen. Weiters waren die Mitglieder und die geladenen Ehren Gäste zu einem kalten Buffet nach der Versammlung eingeladen. Zum Abschluss durfte unsere Mannschaft an Hand einer Power-Point-Präsentation mit Bildern und Videos auf das vergangene Vereinsjahr 2014 zurückblicken.

Jubiläumsparkfest der Feuerwehr Mellau – Wir sagen Danke!

Seit nun 25 Jahren veranstaltet die Feuerwehr Mellau traditionell am ersten Fastensonntag das Parkfest in Mellau. Funkenmeister Lukas Bischof und sein Team waren bereits am Samstag tagsüber mit dem Aufbau beschäftigt und das Endergebnis konnte sich sehen lassen. An die 17 Meter ragte der Funken in die Höhe. Knapp nach 19 Uhr entzündeten Funkenmeister Lukas Bischof und Kommandant Simon Gridling mit musikalischer Begleitung des Musikverein Mellau das imposante Holzgebilde. Der Funken stand dann auch kurz danach mit hellen, auflodernden Flammen in Vollbrand. Kulinarisch wurde ebenfalls einiges geboten. Felix Albrecht mit Team offerierte selbst gemachten Glühmost und Glühwein. Chefkoch Dave Dekker sorgte wie jedes Jahr unter anderem für köstliche Schupfnudeln. Kurz nachdem auch die Funkenhexe in Brand stand, kippte der Funken zwar nach links, dies tat der guten Stimmung von vielen Hunderten Besuchern aber keinen Abbruch.

Herzliches Vergelts Gott

Wir möchten uns an dieser Stelle auch noch einmal bei allen bedanken, die dieses Fest erst möglich gemacht haben - vor allem bei:

- Firma Felder Mellau für den LKW mit Kran und Zubringerdienst mit dem Dorfblitz
- Firma Ennemoser Mellau für die Sammeltransporte
- Bergbahnen Mellau, Gemeinde und Tourismusbüro Mellau
- Musikverein Mellau für die musikalische Umrahmung
- Hotel Engel
- Mike Schneider
- Peter Ritter – Uralp in Au
- Hager Karlheinz besser bekannt unter seinem Künstlernamen „Schmuck“
- allen Kameraden, die Privatmaschinen zur Verfügung gestellt haben
- allen Frauen für die Funkenküchle

...und natürlich bei allen Helfern der Feuerwehr, die tatkräftig beim Aufbau, Ausschank und Abbau mitgeholfen haben



Nordische Behindertenmeisterschaften – Wir haben einen Landesmeister!

Ende Februar bzw. Anfang März fanden im Nordic Sport Park in Sulzberg die österreichischen Behindertenmeisterschaften Nordisch statt. Unter den Teilnehmern (knapp 60 Starter an beiden Wettkampftagen) verteilt aus ganz Österreich, mischte auch unser Kamerad Reinhard Metzler mit. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen: Bei schwierigen Bedingungen konnte sich Reinhard bei den österreichischen Meisterschaften über 5 km auf den 6. Rang durchsetzen, im darauffolgenden Bewerb über 1 km legte er einen Zahn zu und verteidigte seinen Vorjahrestitel des Landesmeisters – Hut ab!

Wir von der gesamten Feuerwehr gratulieren unserem Reini zu diesen fast erwartenden Ergebnissen. Mach weiter so. Wir sind mächtig stolz auf dich!

Weitere Informationen rund ums Vereingesehen aktuell unter

<http://www.feuerwehr-mellau.at/> oder

<http://www.facebook.com/feuerwehr.mellau>



Unser Lukas hat Bronze geholt

Vom 02. bis 05. März 2015 fanden in Inzell (Deutschland) die nationalen Wintergames der Special Olympics statt. Dabei war auch unser Kamerad Lukas Kaufmann sehr erfolgreich. Im Riesentorlauf sicherte er sich den hervorragenden 3. Rang und somit Bronze. Die gesamte Mannschaft gratuliert unserem Lukas zu diesem Ergebnis und freut sich auf weiteren Medaillen.

Mellouar Frouachörle

Das Mellouar Frouachörle möchte euch zu einem musikalischen Abend in die Alpshoamat herzlich einladen.

Wann: 23. Mai, 19:00 Uhr (Pfingstsonntag)

Wo: Alpshoamat, Felder Manfred, Klaus, Mellau.

Mit dabei ist unser Dichternachwuchs aus Mellau: Alexandra Zünd, Julia Gridling und Marcel Bader, die selbst gedichtete Texte vortragen und d' Schrofaböck (Florian Zünd und Franz Josef Meusburger)

Speis und Trank nach „Chörlemanier“

Freiwillige Spenden



Musikverein Mellau

Obwohl das neue Jahr noch sehr jung ist, können wir schon über einige Ausrückungen berichten. Ganz zu Beginn des Jahres stand unser erstes Neujahrskonzert auf dem Programm. Das Wetter am Abend des 3. Jänners war nicht sehr ausgefreundlich. Es war nass und kalt und stürmte ordentlich. Trotzdem fanden sich zahlreiche Konzertbesucher pünktlich um 20:00 Uhr in der Pfarrkirche ein und lauschten dem abwechslungsreichen Programm. Natürlich hätten wir uns gefreut, wenn die Kirche bis auf den letzten Platz gefüllt gewesen wäre, aber die Stimmung während des Konzertes und beim anschließenden gemütlichen Ausklang im Pfarrsaal war auch bei weniger Besucherandrang großartig. Ein herzliches Dankeschön ergeht an dieser Stelle an die Konzertbesucher, die dem schlechten Wetter trotzten und sich mit uns musikalisch in das neue Jahr begaben.

Am Montag nach Dreikönig haben in Mellau die Handwerker ihren großen Tag. Heuer fiel der sogenannte Lädolar auf den 12. Jänner. Die hl. Messe um 15:00 Uhr als feierliche Eröffnung wurde auch dieses Jahr wieder vom Musikverein musikalisch umrahmt. Nicht weit war der Fußmarsch zum Gasthaus Adler, wo dann die Jahreshauptversammlung des Handwerker- und Gewerbevereins abgehalten wurde. Umso einfacher fiel es da den teilnehmenden Musikanten, einige Stücke zum Besten zu geben.

Kreuzwirt Ernst Metzler verstarb Anfang Februar und wurde am 07.02.15 zu Grabe getragen. Wie es der Brauch ist, rückt der Musikverein bei verstorbenen Kriegsteilnehmern aus, um den Leichenzug von der Kirche zum Friedhof zu begleiten und dort den Kameraden würdig zu verabschieden.

Fasching - die fünfte Jahreszeit hält jedes Jahr auch in Mellau Einzug. Die Jungmusikanten, auch als „Crazy-Tones“ bekannt, machten es vor. Ihr Faschingskonzert am Samstag, 14. Februar war ein voller Erfolg. Nicht nur wegen der vielen Besucher drohte der Gemeindesaal zu platzen! Unsere Youngstars hatten unter der Leitung von Mathilde ein super fetziges Konzert einstudiert und erweiterten ihr Programm mit einigen Showeinlagen und einer Tombola. Da war die Gesangseinlage der vier Jungs der Crazy Tones, die verdeutlichte, dass Musikanten oft auch gute Sänger sind. Jugendreferentin Rebecca Heregger stellte wieder einmal ihre Fähigkeit als Choreographin und Managerin unter Beweis. Aus ihrer Feder stammte eine Line-Dance-Performance zum Lied „Cotton eye Joe“ mit Beteiligung aller Jungmusikanten, die ihre Sache nicht nur super, sondern mit unglaublich viel Spaß und Freude machten.

Nicht minder lustig war das alljährliche Spektakel am Faschingsdienstag auf dem Dorfplatz. Jung und alt, bunt, schrill, maskiert und unmaskiert stellte sich dort ein, um den Fasching noch einmal ausleben zu können. Der Musikverein trat einheitlich in Pyjama und Schlafhaube auf. Die Musik, die wir dazu spielten, war aber alles andere als schlaffördernd. Wer kann schon ruhig stehen bleiben, wenn Hits wie „Mamma Loo“, „Happy Marching Band“, oder der „Zillertaler Hochzeitblues“ erklingen? Eine ausgedehnte Nachbesprechung im Gasthaus Adler folgte dem wilden Treiben...



Schlag auf Schlag ging es weiter mit dem Funkenfest der Feuerwehr Mellau, wo wir jedes Jahr die Ehre haben, das Entzünden des Funkens musikalisch zu umrahmen. Marsch und Polka ertönten am 22. Februar kurz nach 19:00 Uhr, während unzählige Gäste und Einheimische gespannt darauf warteten, dass die Funkenhexe unter lautem Knall und farbenfrohen Raketen ein Raub der Flammen wurde. Natürlich wurden wir von der Feuerwehr wieder vorbildlich mit Speis und Trank für unsere Komparsenrolle entlohnt. Der Funken als Hauptdarsteller hatte zwar die wichtigste Rolle des Abends, legte aber Starallüren an den Tag und verabschiedete sich nach zunehmender Seitenlage in den Dürrenbach. Das Fest war deshalb aber noch laaaaaange nicht zu Ende!

Blasmusik wird im Bregenzerwald großgeschrieben, aber auch landesweit erlangt sie einen immer größeren Stellenwert. Ein gutes Beispiel dafür sind die Ehrungsabende, die in allen Bezirken Vorarlbergs stattfinden und bei denen langjährige Musikanten für ihre Treue geehrt werden. Im Löwensaal in Egg fand der Ehrungsabend für den Bezirk Bregenzerwald am Samstag den 28. Februar statt. Nicht weniger als 29 Jubilare wurden für 25, 40, 50 und sogar 60 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. In unserem Verein waren dies Dietmar Broger und Mathilde Dietrich für 25 Jahre sowie Hermann Kappaurer für 40 Jahre aktiver Musikant. Wir werden unsere Jubilare beim Muttertagskonzert nochmals im kleinen Rahmen hochleben lassen. Die Vorbereitung auf das Konzert hat bereits begonnen, und wir freuen uns schon jetzt auf euer Kommen.



Am 18.03.15 erreichte uns die Nachricht, dass Erwin Vögel an den Folgen eines Schlaganfalles verstorben ist. Sehr betroffen erinnerten wir uns sofort an die vielen schönen Stunden, die wir zusammen mit ihm verbringen durften. Erwin freute sich jedes Mal sehr, wenn sich der Musikverein am Tag der Blasmusik vor seinem Haus platzierte und ihm ein Ständchen spielte. Bestens versorgt mit Getränken aller Art, spürte man seine große Leidenschaft für die Musik und die Verbundenheit zum Musikverein. Dies zeigt sich auch in der Tatsache, dass Erwin nach 18 Jahren als Obmann des Vereins, zu Recht zum Ehrenobmann ernannt wurde. Ihm ist es maßgeblich zu verdanken, dass in seiner Amtszeit, die bis 1985 dauerte, in Mellau viele Feste und Musikantenbälle veranstaltet wurden und damit auch das Dorfgeschehen in Schwung gebracht werden konnte. Darüber hinaus hat er in akribischer Kleinarbeit eine Chronik für den Musikverein erstellt, die seines gleichen sucht. Auf über 100 Seiten sind alle Ereignisse aus früheren Zeiten lückenlos und chronologisch zu Papier gebracht. Originalberichte, Fotos und handgeschriebene Anekdoten verdeutlichen die Freude und den Spaß an der Zeit, die er als Obmann im Musikverein verbrachte. Des Öfteren war Erwin auch noch viele Jahre nach seiner aktiven Zeit auf den Jahreshauptversammlungen, bei Konzerten und einigen anderen Anlässen zugegen, was wir stets sehr schätzten. So war es für uns eine Selbstverständlichkeit, ihn und seine Arbeit mit unserer Ausrückung beim Rosenkranz, sowie bei der Trauerfeier und der anschließenden Verabschiedung zu würdigen. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Bis zu unserem Konzert ist noch ein wenig Zeit, und in unserem Kalender sind hauptsächlich Proben als Fixtermine eingetragen.

Vorschau:

12. April, 2015 Erstkommunion

9. Mai 2015, Muttertagskonzert, 20:15 Uhr Pfarrkirche Mellau

24. Mai, Tag der Blasmusik

4. Juni, Fronleichnam

Trachten- und Schuhplattlergruppe Mellau

Mit viel Elan starteten wir am 06.03.2015 unsere diesjährige Saison mit der Jahreshauptversammlung im Gasthof Adler. Dabei durften wir auf eine gelungene Saison mit einigen tollen Auftritten zurückblicken. Die Sonne war diesen Sommer zwar nicht unser bester Freund, weshalb wir leider nur 7 Auftritte bei den wöchentlichen Platzkonzerten hatten, doch dadurch ließ sich unsere Motivation nicht trüben. Unter anderem durften wir uns auch beim Musikfest der Bürgermusik Bezau präsentieren.



Einen ganz besonderen Auftritt erlebten wir in St. Anton bzw. St. Christoph, wo wir zu einer russischen Silberhochzeitsfeier eingeladen wurden und dort die Gäste mit traditionellem Tanz und einigen Schuhplattlern begeistern durften. Manche der russischen Männer waren sogar dazu bereit, ein paar „Schuhplattlerschläge“ von unseren Männern zu erlernen.



Unsere sportliche Seite

Dass unsere Mitglieder nicht nur tanzen können, sondern auch andere sportliche Fähigkeiten besitzen, zeigten einige beim Trachtengruppenskirennen und beim diesjährigen Vereinebiathlon. Dort nahm unser Verein mit zwei Mannschaften teil. Wir möchten unseren Gruppen zum 11. bzw. 27. Platz in der Mannschaftswertung gratulieren.



Ausflug

Unser letztjähriger Ausflug führte uns nach Hohenems zu „d’Zillertaler geigen auf“. Ein lustiger Abend erwartete uns dort. Da wir noch freie Plätze in unserem Bus hatten, schrieben wir dies auch im Gemeindeblatt aus und freuten uns über den ein oder anderen Mitfahrer. Die Ursprung Buam, die Zellberg Buam und das Trio Alpin sorgten für Stimmung im Eventcenter.

Tanzkurs

Mit unserem Tanzkurs im Frühjahr 2014 haben wir wieder viele Interessierte erreicht. Egal ob jung oder alt, Frau oder Mann, bei uns sind alle willkommen und es freut uns, voraussichtlich auch heuer im Herbst wieder diverse Tanzschritte zeigen zu dürfen und gemeinsam schöne Tanzabende zu verbringen.

Mitglieder

Wir bedauern mitteilen zu müssen, dass Marina Bischof unseren Verein auf eigenen Wunsch verlassen hat. Somit zählen wir im neuen Jahr 24 Mitglieder (14 Männer und 10 Frauen).

Vorschau 2015

Eine besondere Ehre ist für uns der Auftritt am Ostersonntag bei dem 30 Jahre Fest der Elsässer Gäste. Diese Feier, welche die Gemeinde im Bezeggsaal in Bezau organisiert, dürfen wir mit einigen Tänzen und Plattlern gestalten. Dafür haben wir auch schon wieder fleißig mit Proben begonnen.



Heimatabende und Platzkonzerte

Auch unsere zwei Heimatabende werden wir mit musikalischer Umrahmung am 5. und 19. Juni gestalten. Die Platzkonzertsaison mit dem Musikverein Mellau startet dann am 14.7. und wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche treue Besucher und dürfen mit großer Freude verkünden, dass wir planen, unser Repertoire im Laufe des Jahres ein wenig zu erweitern.



Besonders freut uns auch die Anfrage einer norddeutschen Jugendgruppe, welcher wir am 1.4. im Stadl das Schuhplatteln ein wenig zeigen werden.

30-Jahre-Jubiläum

Leider ist unser Trachtengruppenfest 2014 im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser gefallen und auch am Ersatztermin meinte es der Wettergott nicht gut mit uns. Umso mehr freuen wir uns heuer auf unser 30-Jahre-Jubiläum, welches wir sicher gebührend feiern werden. Geplant ist das Fest am 14. August. Falls uns erneut das Pech verfolgen sollte und wir es kurzfristig absagen müssen, werden wir aber auf jeden Fall eine Ersatzveranstaltung organisieren - schließlich darf ein Jubiläum nicht einfach so an einem Verein vorbeiziehen. Eventuell käme beispielsweise ein Frühschoppen nach der Agape am Trachtentag, den 6. September, in Frage.



Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Freunden und Helfern der Trachten- und Schuhplattlergruppe bedanken. Ein ganz großer Dank gilt vor allem der Gemeinde Mellau sowie unseren Sponsoren Felder Reisen, Sparkasse Egg, Hotel Kreuz, Hotel Engel, Tischlerei Rüb, Baumeister Johann Dorner und Müll-Entsorgung Ennemoser GmbH für die Unterstützung und dem Musikverein Mellau für die gute Zusammenarbeit.

Skiverein Mellau

Das Warten auf den großen Schnee hat sich gelohnt! Genug Schnee, gut präparierte Pisten und herrliches Wetter – keine besseren Voraussetzungen um die frisch gewachsenen Skier auf der Rennstrecke auszuprobieren. Der Skiverein Mellau blickt bereits jetzt schon auf eine erfolgreiche Saison 2014/2015 zurück.



Erster Rückblick auf die vergangene Saison 2014/2015

Am Freitag, 20.02.2015 wurde der 1. Nordische Teambiathlon/Vereinsmeisterschaft Mellau auf der Loipe bei der Zimmerei Huber veranstaltet. Bereits einige Tage zuvor, kamen zahlreiche Anmeldungen herein – 160 Anmeldungen. Am Freitag um 18:00 Uhr war es dann soweit. Die Bambini und Kinderklasse I eröffneten im Minutenstart den 1. Teambiathlon mit ausgezeichneten Leistungen und einer Streckenlänge von gesamt 600 Metern. Danach folgte die Kinder II und zwei Schülerklassen mit einer Streckenlänge von 1.200 Metern. Die erwachsenen Damen und Herren durften zwei Runden mit einer Gesamtlänge von 2 km zurücklegen. Jeder Biathlet musste am Schießstand 1x liegend schießen und mindestens 3 Treffer erzielen – schaffte er dies nicht, musste er eine kleine Strafrunde laufen.

Vereine

Es wurde eine Einzel- bzw. Teamwertung gemacht. Das Team konnte aus einem Verein, Parzelle, Stammtisch, Firma, Freunde, etc. bestehen und musste aus 3 Läufer bestehen. Gelaufen wurde in freier Technik, wobei eine klassische Spur vorhanden war. Die anschließende Preisverteilung der Kinder- & Schülerversmeisterschaft und der Teamwertung fand in der Halle der Zimmerei Huber statt. Hier gilt auch nochmals ein großes vergelt's Gott an Renato Huber, der uns die Halle und einige Materialien zur Verfügung gestellt hat. Für die Bewirtung wurde bestens gesorgt. Alle Biathleten konnten sich nach den hervorragend erbrachten Leistungen noch kurz stärken, bevor sie den Heimweg antraten.



Am Samstag, 21.02.2015 fand die Vereinsmeisterschaft Alpin auf der Rossstelle statt. Die ca. 80 gemeldeten Skifahrer absolvierten das Rennen trotz leichter Wettereintrübungen mit hervorragenden Zeiten. Wir gratulieren allen RennläuferInnen für die super Leistung. Die Bambini, Kinder- und Schüler-Preisverteilung fand anschließend an das Rennen statt. Die Preisverteilung der Jugend- und Altersklassen fand um 19:00 Uhr in der Skihütte Mellau statt. Wir gratulieren den Vereinsmeistern Cornelia Greber und Silvio Moosbrugger.



TERMINANKÜNDIGUNG:

Der Skiverein Mellau feiert im Jahr 2015 ein Jubiläum. Der Skiverein wird 80 Jahre alt und der HEAD Frühjahrslauf wird bereits seit 20 Jahren veranstaltet. Neben zahlreichen Rennen soll ein ganz besonderer Event im Veranstaltungskalender seinen Platz bekommen.

Der 20. HEAD Frühjahrslauf Mellau findet am 11. April 2015 statt. Am selben Abend wird eine große Benefiznacht zugunsten „Geben für Leben – Leukämie ist heilbar“ veranstaltet. Der Blutkrebs Leukämie kann jeden treffen – jederzeit! Unkontrolliert können bösartige weiße Blutkörperchen im Blut und im Knochenmark herumwuchern. Sie zerstören den Organismus des Menschen. In Vorarlberg gibt es rund 40 Leukämiepatienten, die auf eine lebensrettende Stammzellenspende warten – der Jüngste ist gerade erst zwei Jahre alt!

Vereine

Voraussetzung für eine Stammzellenspende ist allerdings eine Typisierung, bei der die Stammzellen bestimmt und in einer zentralen Datenbank erfasst werden. Wird der richtige Spender nicht innerhalb der eigenen Familie gefunden, liegt die Trefferquote nur noch bei 1:500.000! Aus diesem Grund ist es notwendig, möglichst viele Typisierungen durchzuführen und zu finanzieren.

Josef Schneider, ein bekanntes Gesicht aus Bezau, war unser langjähriger Moderator des Frühjahrslaufs und Mitglied einiger Bezauer Vereine. Josef erkrankte im Sommer 2013 schwer und musste sich ebenfalls mit der Diagnose Leukämie auseinandersetzen. Der Termin für die Stammzellentransplantation war bereits festgelegt, da ein anonymer Spender gefunden wurde. Doch leider konnte Josef dies nicht mehr erleben. Die Möglichkeit der Stammzellentransplantation – seine Chance auf Leben - schenkte ihm immer wieder neue Hoffnung, Kraft und Zuversicht. Damit möglichst viele Typisierungen finanziert werden können, veranstaltet der Skiverein Mellau gemeinsam mit den Bezauer Dorfmusikanten, der Faschnatzunft Bezau, der Bürgermusik Bezau und dem VfB Bezau eine Benefiznacht mit einer großen Tombola. Mit dem Erlös wird der Verein „Geben für Leben“ unterstützt, damit auch andere Leukämiepatienten die Hoffnung und die Chance auf Leben bekommen.

Der 20. HEAD Frühjahrslauf wird wie gewohnt in Mellau am Suttis Steilhang abgehalten, die anschließende Preisverteilung findet in diesem Jahr im Bezeggsaal in Bezau statt. Am Abend laden wir dann gemeinsam mit den Bezauer Vereinen zur großen Benefiznacht ein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Umrahmt wird der ganze Abend von den Bezauer Dorfmusikanten, d’Strubobuabo und DJ Pinsl, die kräftig Stimmung im Saal machen werden. Der Verein „Geben für Leben“ ist ebenfalls vor Ort und stellt die Aufgaben und Ziele des Vereins vor. Guido Flatz moderiert den Frühjahrslauf sowie die Preisverteilung und führt durch die Benefiznacht.

Der Losverkauf für die Tombola ist bereits voll im Gange. Die Lose können direkt bei den Mitgliedern erworben werden. Weitere Verkaufsstellen sind das Gemeindeamt Bezau, Gemeindeämter in den anderen Witus-Gemeinden, Belinda Ortman spielen-leben-schenken Reuthe, Im Kloster Bezau - Seminar und Gästehaus, Raiffeisenbank Bezau-Mellau-Bizau, Sparkassen Egg und Bezau, Martin Fink – wertvoll genießen, Sport Broger Mellau, Sport Natter Mellau, Witus-Büro Bezau, Restaurant Katrina Bezau, Bergsport Leitner Bezau, Wälderhaus Bezau, Geiger Reisen Lustenau und Wohnsinn Egg.

Die Gewinner werden bei der Benefiznacht in Bezau ausgelost. Zu gewinnen gibt es als Hauptpreis eine Flugreise nach Dubai, 5 Nächte für 2 Personen inklusive einem Abendessen im legendären Burj Al Arab, einer geführten Tour durch Dubai und einer Wüstensafari, und weitere tolle Preise. Den Erlös der gesamten Veranstaltung spenden wir zu 100% dem Verein „Geben für Leben“.

Wir möchten nochmals die gesamte Bevölkerung einladen, bei dieser wertvollen Aktion mitzumachen und den Verein „Geben für Leben“ zu unterstützen. Der Skiverein Mellau und die Bezauer Vereine freuen sich auf zahlreiche Anmeldungen für den 20. HEAD Frühjahrslauf in Mellau und aufs Vorbeischauen im Bezeggsaal in Bezau.

Weitere Informationen unter www.gebenfuerleben.at und www.bregenzwald-news.at.



Mit dem Kauf eines Loses können Sie tolle Preise im Gesamtwert von 7.000 Euro gewinnen und unterstützen den Verein „Geben für Leben“ im Kampf gegen Leukämie. Hoffnung geben und Leben schenken! Die Verlosung findet im Rahmen der großen Benefiznacht am 11.4.2015 im Bezeggsaal in Bezau statt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Verkaufsstellen

- Gemeindeamt Bezau
- Gemeindeämter in den anderen Witus Gemeinden
- Belinda Ortman spielen-leben-schenken Reuthe
- Im Kloster Bezau – Seminar- und Gästehaus
- RAIBA Bezau-Mellau-Bizau
- Sparkassen Egg und Bezau
- Martin Fink - wertvoll genießen
- Sport Broger Mellau
- Sport Natter Mellau
- Witus-Büro Bezau
- Restaurant Katrina Bezau
- Bergsport Leitner Bezau
- Wälderhaus Bezau
- Geiger Reisen Lustenau
- Wohnsinn Egg

Lospreis 3 Euro

Hauptpreis
Eine Flugreise nach Dubai
5 Nächte für 2 Personen inkl.
einem Abendessen im
legendären Burj Al Arab, einer
geführten Tour durch Dubai
und einer Wüstensafari

Eine Initiative der Vereine
Skiverein Mellau
Bezauer Dorfmusikanten
Faschnatzunft Bezau
Bürgermusik Bezau
VfB Bezau

Mit freundlicher Unterstützung
gössler
Das Wälderhaus in Mellau

geben gewinnt!

Gewinnspiel für einen guten Zweck, gegen Leukämie.

Obst- und Gartenbauverein



Am 11. März fand die Jahreshauptversammlung unseres Vereines statt. Bei den Neuwahlen wurden folgende Personen in den Vorstand gewählt: Obfrau Gertrud Feurstein, Vizeobfrau Margit Lutz, Kassierin Helga Bischofberger, Schriftführerin Astrid Innauer, Homepage-Betreuerin Beate Zünd und die Beiräte Ruth Haller, Margit Wüstner und Angelika Feurstein. Aus dem Vorstand ausgeschieden sind Lydia Greber, Marika Albrich und Edeltraud Gasser.

Auf der Versammlung wurde folgendes Jahresprogramm vorgestellt:

Gärtnererdesammelbestellung: Abholung in KW 14 bei Erwin's Kulinarium

Flurreinigung

Jahresausflug 2015

Gärten Höllberg – Bad Wörishofen – Kempten

Wann: am Sonntag, den 31. Mai 2015

Programm: Abfahrt von Mellau Gemeindeamt um 07:00 Uhr, Fahrt über Memmingen nach Kammlach. Dort besichtigen wir die Gartenanlagen Höllberg. Was von weitem wie ein bunter Bauerngarten aussieht, entpuppt sich bei näherem Hinsehen als eine beeindruckende Sammlung von Pfingstrosen (Paeonia). Rund 200 verschiedene Sorten hat Dr. Werner Müller auf seinem Grundstück im Unterallgäu gepflanzt. www.gaerten-hoellberg.de



Danach fahren wir nach Bad Wörishofen. Nach einer gemütlichen Mittagspause machen wir einen Spaziergang durch die wunderschönen Kneipp- und Gartenanlagen der Stadt. Im Kurpark auf insgesamt 163.000 m² Fläche finden sich drei Heilkräutergärten, der Duft- & Aromagarten, ein Barfußweg, sowie der Rosengarten mit ca. 6.000 Rosenstöcken. www.bad-woerishofen.de

Später fahren wir weiter nach Kempten. Dort haben wir Zeit zu einem gemütlichen Stadtbummel mit Kaffeepause. Dann Beginn der Heimreise über Immenstadt, Alpsee, Oberstaufen. Rückkehr in Mellau um ca. 19:30 Uhr.

Anmeldungen bis Donnerstag 28. Mai 2015 bei Gertrud Tel.: 0664/1450262

Preis: Fahrtkosten inkl. Führung und Eintritt Gärten Höllberg

für Mitglieder € 20

für Nichtmitglieder € 34

Kilbe

Halbtagesausflug zum Vetterhof und Häberli Beeren

Meor luogod übor'n Gartohag

Alpenflorawanderung

Sommerprogramm mit den Kindern

Gartenflohmarkt

Erntedank

Mellauer Golfclub



Der Mellauer Golfclub startet nun bald wieder in die neue Golfsaison....

Sobald es die Witterung zulässt, wird unser Platz für alle beispielbar sein. Hierzu laden wir wieder alle Golffreunde, Gäste und Einheimische Golfinteressierte ein, eine Runde auf unserem Übungsplatz zu spielen. Besonders freuen würden wir uns über neue als auch junge Golfanfänger.

Auf unserem kleinen aber sehr feinen „Plätzle“ kann nicht nur das Putten geübt, auch kann gezielt das kurze und mittlere Spiel trainiert werden.

Wir laden alle Neuinteressierte ein einmal kostenlos 2 Schnupperstunden unter Anleitung eines Clubmitgliedes zu machen. Schläger und Bälle werden sehr gerne zur Verfügung gestellt. Kommen Sie doch einfach am Platz vorbei wenn ein paar Golfer anwesend sind und versuchen Sie ein paar Probeschwünge.

Es ist nie zu früh oder spät um mit diesem schönen Sport zu beginnen!

Unser Verein bietet jedem Mitglied und Gast ideale Trainingsmöglichkeiten sein Spiel zu verbessern.

Aber auch der gesellige Teil wird gepflegt. Am Wochenende sind viele Mitglieder am Plätzle anzutreffen. Es wird trainiert, verschiedene Wettspiele gespielt und auch gemütlich zusammengesessen. Unser kleiner, aber doch feiner 9-Loch Platz (Par 3) eignet sich perfekt für ein Zählspiel, dass Anfänger und auch Golfer herausfordert!

Der Höhepunkt ist unser jährliches Golfturnier für alle Mitglieder und Gäste.

Dieser spannende Tag klingt immer mit einem Grillfest aus und wir freuen uns jedes Jahr auf diesen besonderen Golftag.

Mehr Informationen können Sie auf der Gemeindeseite unter Sport und Unterhaltung abrufen. Wir wünschen allen Golfern und denen, die es noch werden wollen ein schönes Spiel.



Bücherei Mellau



Liebe Freunde der Bücherei!

Bei unserem Themenregal – gleich beim Eingang der Bücherei – bemühen wir uns immer um ein interessantes Leseangebot für euch. Das Thema dieses Angebots orientiert sich entweder an den kirchlichen Festen – so gibt es vor Ostern und vor Weihnachten stets eine Zusammenstellung von Zeitschriften und Büchern für alle Altersgruppen passend dazu. Oder wir, das heißt zwei aus dem Büchereiteam, stellen zu einem selbst gewählten Thema ein hoffentlich für euch interessantes Leseportfolio zusammen!

Starke Frauen

Das neue Themenregal nach Ostern

Frauengeschichten und Frauenschicksale stehen im Mittelpunkt! Melitta und Marianne haben Bücher zusammengesucht, die das Leben von starken Frauen beleuchten.

Einige Namen und Titel die Lust aufs Lesen machen sollen: Diana, Sisi, Alice Schwarzer, Loki Schmidt, Marie Curie, Sophie Scholl, Anne Frank, Prinzessin Masako, Malala,...

Frauen, die gefährlich leben – Frauen auf dem Land – Heilende Frauen – Kluge Geschäftsfrauen – Kreuztragen – Große Frauen in der Bibel – Mit einer Reise fing alles an - Zwischen Kamelwolle und Hightech – WageMutige Frauen – Frauen leben für den Frieden...

Im Kinder- und Jugendbereich finden junge Leserinnen und Leser Bücher zum Thema „Stark sein – stark werden“: Lisa schafft das ganz allein – Ich hasse Rosa! – Lotte und die Monster – Das kann ich! – Das Vorlesebuch für kleine starke Mädchen – Leonie und das Mutmach-Monster – Lass das, ich hass das! – Märchen für mutige Mädchen – Ich wär so gern ...

Buchtipps unserer Büchereibesucher

Unsere Frage: Welches Buch aus der Bücherei hast du in letzter Zeit gelesen, das dir richtig gut gefallen hat?

Niemand hört mein Schreien - Gefangen im Palast Gaddafis (Autor: Annick Cojean)

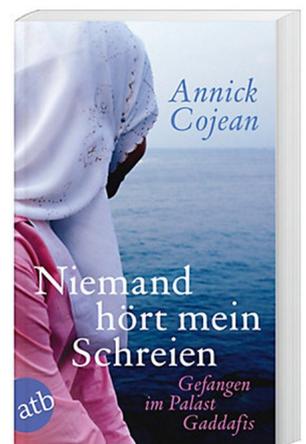
Eine Biografie – der Leidensweg einer jungen Frau in Libyen unter dem Regime Gaddafis

Kommentar von Dorothea Häfele: Ein aufklärendes Buch – absolut lesenswert!

1, 2, 3 – Zauberei (Autor: Karin Ammerer)

Die Zuberlehrlinge Hokus und Pokus haben nur Unsinn im Kopf - dabei sollen sie doch in der Zauberschule eigentlich Zaubersprüche lernen und Zaubertränke kochen! Wie lange noch haben ihre Lehrer Geduld mit den beiden frechen Buben?

Kommentar von Lana Maretic: Da sind lustige Zaubersprüche drin!



Selektissima XI

Eure Stimme zählt!

Bis Ende April ist das Leseportal www.selektissima.at noch geöffnet und die Selektissima-Bücher – auch auszuborgen in der Bücherei – können bewertet werden. Es handelt sich dabei um die Wahl des besten Kinder- und Jugendbuches, eine Aktion der Vorarlberger Landesarbeitsgemeinschaft für Schulbibliotheken, die am 1.12.2014 zum elften Mal angelaufen ist. Ausschließlich SchülerInnen entscheiden, welches Buch gewinnen wird.

Mitmachen zahlt sich aus: Unter allen Teilnehmern werden attraktive Sachpreise (Sponsoren: DAS BUCH, Vorarlberger Nachrichten, Österreichischer Buchklub, VKW, Raiba) verlost.

Fleißig teilnehmende Schulen können sogar eine Autoren-Lesung gewinnen.

Büchereiöffnungszeiten:

Di. 15-17.00 Uhr

Mi. 18-20.00 Uhr

Fr. 18-20.00 Uhr

Wir freuen uns auf euren Besuch in der Bücherei!

Euer Team der Bücherei

Familienverband Mellau

Weihnachtliches Kinderbasteln

Am 24.11.2014 trafen sich 20 kreative Kinder zum Basteln im Pfarrsaal.

Mit viel Freude und Inspiration entstanden verschiedene Fensterbilder und Stifte-Dosen zur Weihnachtszeit.

Danke an alle Helferinnen und vor allem an die teilnehmenden Kinder.



Strickkurs

Im Januar trafen sich wieder 10 strickbegeisterte Frauen zum Strickkurs für Anfänger und Fortgeschrittene unter der Leitung von Hildegard Kohler aus Andelsbuch. Von Socken bis Kappen und Babykleidung wurde alles ausprobiert.

Danke an Hildegard und alle Teilnehmerinnen.



Kinderkino

Am 10.02.2015 veranstalteten wir unser 1. Kinderkino im Gemeindesaal. Bei Pop-corn und Limo gab es Lars den kleinen Eisbären und Charly und die Schokoladenfabrik zu sehen. 30 interessierte Kinder verfolgten diese Filme.

Vorschau:

9. April Naturweidenflechten mit Birgit Natter

Mai Drahtkugelnkurs mit Herta Steurer